

# Aus Mitbewerbern werden Partner: Drei Druckereien – ein neuer Standort



”

Es wurde bei diesem Zusammenschluss niemand entlassen. Im Gegenteil, es fehlt sogar noch an Fachkräften in der Weiterverarbeitung.“

Stefan Greinert, Geschäftsführer Ruksaldruck

Verabredet bin ich diesmal in Berlin-Adlershof – im Gewerbepark Sportfliegerstraße. Für alle, denen diese Adresse bekannt vorkommt: Wir treffen uns in den Hallen der ehemaligen Buchbinderei Stein und Lehmann. Ab Mitte 2020 wird in diesen Hallen wieder Druckereiluft geschnuppert.

## Eine neue Ära startet

Ruksaldruck startet gemeinsam mit medialis Offsetdruck und der Druckerei Conrad eine neue Druckerei-Ära in Berlin. Den ersten intensiveren Kontakt der Unternehmen gab es bereits Mitte 2018. Die Geschäftsführer stellten in Gesprächen fest, dass die Kunden- und Produktstrukturen der Unternehmen sehr ähnlich sind. Ein guter Grund weiter in Kontakt zu bleiben, denn trotz Ähnlichkeiten haben sich die Kundenkreise der Betriebe nie wirklich überschritten. Die Mitbewerber konstatierten, dass sie optimal zusammenpassen, da sich eine Erweiterung der Zielgruppe ergibt. Die Produktpalette der Druckereien ist wertig: Kunstkataloge, Magazindruck sowie Buchherstellung in Klein- und Mittelaufgaben.

Der beschlossenen engen Zusammenarbeit von Conrad und Ruksaldruck ging 2019 die Fusion der Unternehmen medialis Offsetdruck und Druckerei Conrad voraus. Auch hier haben sich zwei Unternehmen zusammengetan, die ihren Schwerpunkt in anspruchsvollen beratungsintensiven Drucksachen sehen und so hohe Synergieeffekte für sich nutzen können. Sehr positiv zu verzeichnen ist, dass alle 22 Mitarbeiter der Druckerei Conrad übernommen werden konnten.

Ein weiterer Pluspunkt dieser Fusion ist, dass die buchbinderische Ausstattung der Druckerei Conrad, nun allen Kunden der Unternehmen für die Produktion zur Verfügung steht.

## Drei Unternehmen – ein neuer Standort

Die drei beteiligten Unternehmen sind aktuell noch komplett auf Berlin verteilt. „Weiter auseinander geht es eigentlich gar nicht“ stellt Sebastian Senff, Geschäftsführer von medialis Offsetdruck, schmunzelnd fest.



#### Es stellte sich die Frage: was machen wir jetzt?

- » Es stand fest, dass alle Mitarbeiter mitgenommen werden sollen.
- » Es sollte in eine neue Maschine investiert werden.
- » Es gab die Überlegung einen Standort für alle drei Unternehmen im Rahmen der zukünftigen Partnerschaft zu finden.
- » Im Zuge der Recherche mit der Maßgabe alle Vorgaben optimal umzusetzen, fand sich dann der Standort Sportfliegerstraße. Diese Räume standen seit der Insolvenz von Stein + Lehmann 2018 leer.

Die aktuellen Standorte aller Betriebe waren eher vom Backsteincharme geprägt, der neue Standort hat nun Industrie-Flair und bietet lichtdurchflutete Produktionsstätten.

Für diesen Standort sprach zusätzlich, dass auch die Bibliotheks- und Verlagsbuchbinderei Reinhart & Wasser, die bereits seit vielen Jahren mit den drei Druckereien zusammenarbeitet, an diesem Standort ihre neuen Zelte aufschlagen konnte. Durch diese Entscheidung werden in Zukunft die Produktionswege und -abläufe erheblich verkürzt und damit natürlich auch optimiert.

Nach der Schließung der Buchbindereien Stein + Lehmann und Bruno Helm 2018 ist Reinhart & Wasser die einzige Produktionsstätte, die in Berlin Hardcoverfertigung und Fadenheftung anbietet.

Ein großer Standortvorteil für alle Betriebe und damit auch druckereitechnisch ein Alleinstellungsmerkmal im Großraum Berlin. »

”

Betreuungsintensive, hochwertige Produktionen sind unser Geschäft und ich gehe davon aus, dass die Nachfrage nach hochwertigen Printprodukten weiter stabil bleibt.“

Sebastian Senff, Geschäftsführer medialis Offsetdruck

### Die Belegschaft wächst zusammen

Die rund 90-köpfige Belegschaft der Unternehmen konnte anlässlich der gemeinsamen Weihnachtsfeier in den neuen Räumlichkeiten schon mal die ersten Kontakte untereinander knüpfen und sich mit dem neuen Standort vertraut machen. Die „tolle Fete“ trägt dazu bei, dass die Mitarbeiter schnell zusammen wachsen. Das wichtigste ist, dass die Mitarbeiter ein Team werden, so die einstimmige Meinung der beiden Geschäftsführer. Eine kleine Notiz am Rande: Es hat übrigens auch den beiden Geschäftsführern sehr viel Spaß gemacht, die Veranstaltung für die Belegschaft auszurichten. Die Einweihungsparty ist schon in Planung.

”

Die Kunden sollen wissen:  
Wenn wir in Zukunft  
etwas Verrücktes oder  
Aufwändiges haben,  
dann fahren wir in die  
Sportfliegerstraße.

Sebastian Senff, Geschäftsführer medialis Offsetdruck

### Die Ausstattung – die Produkte

Neben drei Offsetmaschinen, nämlich einer Vierfarben-, einer Sechsfarben- und einer Achtfarben-Maschine, wird die Printabteilung noch um eine Digitaldrucksparte ergänzt.

Die Produktpalette der Partner wird sich ausschließlich auf Premiumprodukte beschränken. „Das ist die Linie, die wir für die Zukunft einschlagen werden“, hält Stefan Greinert, Geschäftsführer Ruksaldruck, fest. Der Kunde steht im Focus unseres Handelns, daran wird sich auch durch den Zusammenschluss nichts ändern. Im Gegenteil es stehen noch mehr Kapazitäten für eine intensive Kundenberatung zur Verfügung. Die Einladung zur Druckabnahme ist somit für die drei Partner obligatorisch.

Für Stefan Greinert und Sebastian Senff gilt: Die Produktvielfalt wächst mit den Kundenanforderungen, ob das Buch oder der Kunstkatlog ab Auflage 1, besondere Veredelungen, der Entwicklung werden keine Grenzen gesetzt.

Auch die räumliche Gestaltung des neuen Standortes ist offen und transparent konzipiert. Wir lassen uns überraschen und freuen uns auf die Einweihung im Sommer 2020. Wir werden berichten.

Herzlichen Dank für das Gespräch. ■

Ruksaldruck GmbH & Co. KG  
Repro plus Offset  
Lankwitzer Straße 35  
12107 Berlin  
Fon: 030 700070  
E-Mail: [info@ruksaldruck.de](mailto:info@ruksaldruck.de)  
[www.ruksaldruck.de](http://www.ruksaldruck.de)



Sebastian Senff, Geschäftsführer medialis Offsetdruck



Stefan Greinert, Geschäftsführer Ruksaldruck